

Inhaltsverzeichnis

1 Organisations- und Fürsorgepflichten	11
1.1 Verantwortung des Unternehmers bzw. Linienvorgesetzten	11
1.2 Bedeutung der Verantwortung einer verantwortlichen Elektrofachkraft (VEFK) gemäß DIN VDE 1000-10	13
1.3 Änderungen durch die Neuausgabe der DIN VDE 1000-10: 2021-06	15
1.4 Organisation des sicherheitstechnischen Arbeitsschutzes im Betrieb – wichtige Entscheidungskriterien für den Unternehmer.....	18
1.4.1 Basiswissen sowie Umsetzungsmöglichkeiten am Beispiel eines Elektroinstallateurs (Mitgliedsunternehmen der BG ETEM)	18
1.4.2 Grundsätze der Haftung unter Berücksichtigung der unter- schiedlichen Umsetzungsmöglichkeiten	21
1.4.3 Gegenüberstellung der Umsetzungsmöglichkeiten des betrieblichen Arbeitsschutzes mit internen Sicherheitsfachkräften, externen Sicherheitsfachkräften sowie des Unternehmermodells auch unter Berücksichtigung von Haftungsfragen	28
1.4.4 Zusammenfassung der einzelnen Umsetzungsmöglichkeiten des betrieblichen Arbeitsschutzes	30
2 Wichtige Umsetzungen mithilfe von technischen Normen	35
2.1 Unterschiedliche Arten von technischen Normen (sogenannte technische Generalklauseln)	35
2.2 Inhalte der DIN VDE 1000-10 sowie Konkretisierung mithilfe einer DKE-Verlautbarung	37
2.3 Wichtige Schnittstellen im Bereich der Elektrotechnik und Arbeitssicherheit	40
2.3.1 Elektrofachkräfte, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten, elektrotechnisch unterwiesene Personen, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche	40
2.3.2 Elektrofachkräfte mit Spezialkenntnissen.....	44
2.3.3 Befähigte Personen gemäß Betriebssicherheitsverordnung sowie TRBS 1203	44
2.3.4 Weitere Schnittstelle der verantwortlichen Elektrofachkraft zu wichtigen Akteuren aus dem Bereich der Arbeitssicherheit, hier vor allem Sicherheitsfachkräfte sowie Sicherheitsbeauftragte	47

3	Aufbau und Fortführung einer rechtssicheren Organisation	51
3.1	Erstellung eines fachlichen Organigramms (mit Excel-Mustervorlage)	51
3.2	Aufgabenmatrix einer verantwortlichen Elektrofachkraft ohne weitere Umsetzungs Kompetenzen	56
3.3	Beauftragung einer verantwortlichen Elektrofachkraft mit Musterbestellung	58
3.4	Einsatzzeiten für die Tätigkeit als verantwortliche Elektrofachkraft	60
3.5	Erst- und wiederkehrende Prüfungen von elektrischen Arbeitsmitteln (u. a. ortsveränderliche Betriebsmittel)	63
3.6	Bestellung der tätigen Personen im Bereich der Elektrotechnik	66
3.7	Festlegung von Spezialkenntnissen, Ableitung geeigneter Schulungs- maßnahmen sowie erforderliche Bestellungen	69
3.8	Erstellung einer Schulungsmatrix	72
3.9	Erstellung von Betriebs- und Arbeitsanweisungen mit dem Schwerpunkt „elektrische Gefährdungen“	77
4	Erstellung und Fortführung von Gefährdungsbeurteilungen gemäß ArbSchG sowie BetrSichV	81
4.1	Wichtige Aspekte zur Beurteilung der Arbeitsbedingungen gemäß ArbSchG	81
4.2	Allgemeine Hinweise	82
4.3	Wichtige Aspekte zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen für elektrische Arbeitsmittel gemäß BetrSichV	84
4.4	Wichtige Aspekte zur Erstellung von Prüfberichten für ortsfeste elektrische Anlagen sowie elektrische Arbeitsmittel	87
4.4.1	Prüfberichte zwecks elektrischer Prüfung von ortsfesten elektrischen Anlagen gemäß DIN VDE 0100-600	87
4.4.2	Prüfberichte zwecks elektrischer Prüfung von ortsfesten und orts- veränderlichen elektrischen Arbeitsmitteln (u. a. ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel) gemäß Betriebssicherheitsverordnung	87
4.5	Hilfsmittel zur Überprüfung von erstellten Dokumenten	89
4.5.1	Gefährdungsbeurteilungen	89
4.5.2	Prüfberichte	92
4.5.3	Auswertemöglichkeiten von Excel-Dateien mithilfe von sogenannten Pivot-Tabellen mit Durchführungsanweisung	94
4.5.4	Fremdfirmeneinsatz	102
4.5.5	Durchführung von Betriebsbegehungen	108
4.5.6	Erhalt und Ausbau der Fachkunde für tätige Personen im Bereich der Elektrotechnik	111
4.5.7	Durchführung von elektrischen Prüfungen sowie Hinweise zur Überprüfung von Konformitätserklärungen und CE-Kennzeichnungen	113

4.5.8	Sicherheitstechnische Unterweisungen	115
4.5.9	Die quartalsmäßige Berichterstellung	117
4.5.10	Energiemanagement	119
5	Grundsätze der Haftung	127
5.1	Haftung für Mitarbeiter bei sogenannten „unerlaubten Handlungen“	127
5.1.1	Haftung bei Mitarbeiterfehlern (Teil 1)	127
5.1.2	Haftung für „unerlaubte Handlungen“	128
5.1.3	Besonderheiten beim Einsatz von Verrichtungsgehilfen	129
5.2	Haftung für Mitarbeiter – Besonderheiten innerhalb sogenannter Schuldverhältnisse (z. B. vertragliche Beziehungen)	131
5.2.1	Haftung bei Mitarbeiterfehlern (Teil 2)	131
5.2.2	Zurechnung von Verschulden	132
5.2.3	Haftung für Erfüllungsgehilfen	133
5.3	Eigenhaftung der Arbeitnehmer	135
5.3.1	Persönliche Haftung als Arbeitnehmer	135
5.3.2	Besonderheiten der Haftung bei Schäden durch betrieblich veranlasste Tätigkeiten	136
5.3.3	Regress des Arbeitgebers	138
5.4	Besonderheiten der Haftung bei Arbeitsunfällen mit Personenschäden	139
5.4.1	Haftung für Körperschäden durch Arbeitsunfälle	139
5.4.2	Bedeutung der gesetzlichen Unfallversicherung	140
5.4.3	Regress des Trägers der gesetzlichen Unfallversicherung beim Schadensverursacher	141
5.5	Allgemeine Grundsätze der Straf- und Bußgeldhaftung	143
5.5.1	Allgemeine Anforderungen an Arbeitsmittel	143
5.5.2	Strafen und Bußgelder	145
5.5.3	Haftung im Bereich der Arbeitssicherheit	147
5.6	Garantenstellung einer (verantwortlichen) Elektrofachkraft	149
5.6.1	Allgemeines zur Haftung durch Unterlassen	149
5.6.2	Besonderheiten bei (V)EFK	150
6	Wichtige Kontrollfunktionen einer verantwortlichen Elektrofachkraft zur Vermeidung von Haftungsfragen	155
7	Versicherungsschutz für (verantwortliche) Elektrofachkräfte	157
7.1	Berufshaftpflicht versus Betriebshaftpflicht: Was sind die grundsätzlichen Unterschiede?	157
7.1.1	Wer braucht eine Berufshaftpflichtversicherung?	157

7.1.2	Wer braucht eine Betriebshaftpflichtversicherung?	158
7.1.3	Versicherungsschutz bei Personen-, Sach- und Vermögensschäden	158
7.2	Zusätzliche Versicherungsmöglichkeiten	159
7.2.1	Umwelthaftpflicht/Umweltschadenversicherung	159
7.2.2	Elektronikversicherung (technische Versicherung)	159
7.2.3	Maschinenversicherung (technische Versicherung)	160
8	Wichtige Normen aus oder in Verbindung mit DIN VDE 0100	161
9	Recherchen von Gesetzen, Verordnungen, Richtlinien und Regeln sowie wichtige fachliche Informationen via Internet	165
10	In der Praxis häufig auftretende und relevante Mängel in elektrischen Anlagen	167
10.1	Unzureichender Berührungsschutz	167
10.2	Kabel und Leitungen	170
10.3	Steckvorrichtungen und thermische Auffälligkeiten	173
10.4	Klemmverbinder	175
10.5	Leuchtenabdeckung	176
10.6	Überspannungsableiter	176
10.7	Eingeschränkter Zugang	177
10.8	Defekte Kondensatoren	177
10.9	Berücksichtigung von äußeren Einflüssen	178
10.10	Beschädigte Isolierung und thermische Einflüsse	179
10.11	Schutzleiteranschluss bei Schutzklasse-II-Betriebsmitteln	179
10.12	Brandschutz, Funktionserhalt	181
10.13	Thermische Auffälligkeiten	181
10.14	Batterieladeanlagen für Elektrofahrzeuge	182
10.15	Nicht ordnungsgemäß angeschlossener Neutralleiter	183
	Stichwortverzeichnis	185